



Integration von europäischen Initiativen in die Gesamtstrategie der Hochschule am Beispiel des KIT

Thomas Hirth, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Das Europäische Wissensviereck – Auf dem Weg zu europäischen Hochschulen, 27.02.2020, Bonn

Präsidium



Internationalisierung und Kooperationen

Zentrale Elemente der Dachstrategie KIT 2025



Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Kernaufgaben: Forschung, Lehre und Innovation

24.381 Studierende, 24% international

4.900 WissenschaftlerInnen, 20% international

WissenschaftlerInnen und Studierende aus mehr als 120 Ländern

- Forschung, Lehre und Innovation sind Kernaufgaben und Schlüsselemente der Strategie des KIT.
- Das KIT schafft Wissen zum Nutzen von Gesellschaft und Umwelt.
- Das KIT verfolgt strategische Kooperationen mit Partnern aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft.
- Das KIT bereitet seine Studierenden durch ein forschungsorientiertes Studium auf verantwortungsvolle Aufgaben in Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft vor.
- *Das KIT leistet maßgebliche Beiträge zu den globalen Herausforderungen der Menschheit.*
- *Internationale Kooperationen stärken das Profil und prägen Forschung, Lehre und Innovation am KIT.*

Dachstrategie KIT 2025

Ziele und Maßnahmen in acht Handlungsfeldern

Mission

Forschung

Lehre

Innovation

Wissenschaftlicher Nachwuchs

**Zentrale Administration
und technische Infrastruktur**

Governance

Internationales

Entwicklung des Handlungsfelds Internationales

Prozess, Beteiligungsformate und Meilensteine



November 2015	Handlungsfeld „Internationales“ ist in der Dachstrategie KIT 2025 verankert
März 2016	Internationales als Handlungsfeld der Dachstrategie im KIT-Senat vorgestellt
ab Juni 2016	Diskussion und Erarbeitung der Ziele und Teilziele in einem partizipativen Prozess – unterstützt vom Kernteam
April 2017	Präsentation im Sounding Board
Juli 2017	Präsentation im KIT-Senat und Verschriftlichung des Handlungsfelds Internationales
Nov. und Dez. 2017	Zwei Lesungen des Kapitels Internationales im KIT-Senat
März 2018	Beschluss des Kapitels Internationales im Aufsichtsrat

Präsidium
GLK+ KIT 2025
Workshop Wissenschaft
Workshop Dienstleistungseinheiten
Studierendenvertreter
Sounding Board KIT 2025
Dienstleistungseinheit Internationales (DE INTL)

Ab April 2018 – Umsetzung des Handlungsfelds Internationales und der Internationalisierungsstrategie



Steuerung und Partizipation – Workshops

Internationalisierung als Querschnittsaufgabe

- Workshops mit internationalen oder international aktiven Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern sowie Vertreterinnen und Vertretern der Administration
- Gespräche mit Studierenden
- Strategiemeetings der Projektgruppe
- Präsentationen, Diskussionen und Beschlüsse in Gremien



Steuerung und Partizipation – Sounding Board

Internationalisierung als Querschnittsaufgabe

- Diskussion mit Präsidium, Bereichsleitungen sowie rund 25 Vertreterinnen und Vertretern der Institute, der KIT-Fakultäten, des Konvents, der Studierenden und der Administration
- Themenvielfalt von Anerkennungsprozessen über internationale Veranstaltungen bis zur Rekrutierung



Projektbegleitende Kommunikation – Galerie Internationalisierung als Querschnittsaufgabe

- Postergalerien mit Gesprächen beim Sommerfest und zu weiteren Anlässen
- Roadshow bei Instituten und Dienstleistungseinheiten



Warum internationales Engagement am KIT?

- Internationalisierung ist ein Instrument zur *Erfüllung der Kernaufgaben* Forschung, Lehre und Innovation des KIT.
- Durch seine Internationalisierungsstrategie prägt das KIT die *internationale Scientific Community* mit.
- Internationale Kooperationen tragen zur *Stärkung der profilbildenden und profilschärfenden Themen* am KIT bei.
- Internationale Kooperationen sind für den *wissenschaftlichen Fortschritt* unverzichtbar.
- *Mobilität von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern* ist für den Erfolg unverzichtbar.
- Internationalisierung ermöglicht das *strategische Recruiting* der besten ausländischen Studierenden und Mitarbeitenden.
- Internationalisierung erweitert die *kulturelle Vielfalt* am KIT.



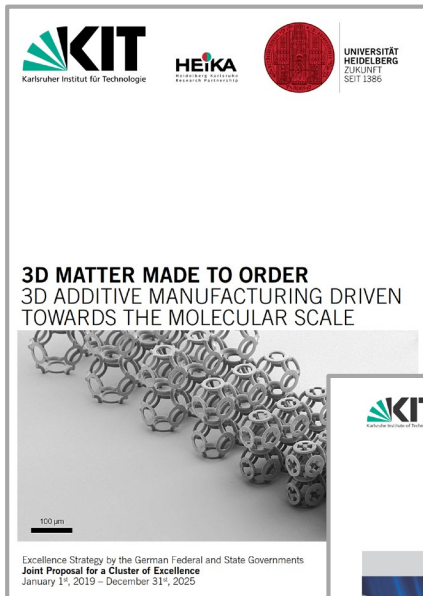
Handlungsfeld Internationales – Ziele

Das Handlungsfeld Internationales der Dachstrategie KIT 2025 benennt Ziele, Teilziele und dazugehörige Maßnahmen, die einen bedeutenden Beitrag zur Internationalisierung der Kernaufgaben Forschung, Lehre und Innovation leisten und damit zur weltweiten Sichtbarkeit und Reputation des KIT beitragen.

- I. Das KIT begreift die *kulturelle Vielfalt seiner Studierenden, Mitarbeitenden und Gäste als Bereicherung*.
- II. Das KIT *qualifiziert seine Studierenden und Mitarbeitenden* für verantwortliches Handeln und Erfolg im internationalen Umfeld.
- III. Das KIT *arbeitet in Forschung, Lehre und Innovation international* mit strategisch ausgewählten Partnern zusammen.
- IV. Das KIT hat eine *hohe internationale Sichtbarkeit und Anziehungskraft*.
- V. Die existierenden Kennzahlen und bestehenden Qualitätssicherungsmaßnahmen unterstützen und begleiten das *Monitoring der Internationalisierung* und werden bedarfsorientiert ergänzt.

Wettbewerb Exzellenzstrategie

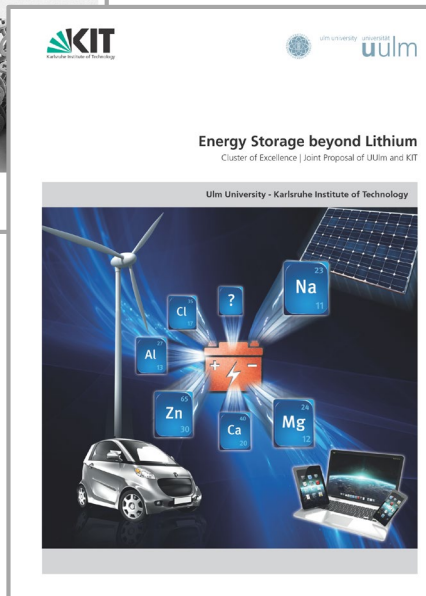
Förderlinien Exzellenzcluster und Exzellenzuniversitäten



KIT **HEKA** **UNIVERSITÄT HEIDELBERG**

3D MATTER MADE TO ORDER
3D ADDITIVE MANUFACTURING DRIVEN TOWARDS THE MOLECULAR SCALE

Excellence Strategy by the German Federal and State Governments
Joint Proposal for a Cluster of Excellence
January 1st, 2019 – December 31st, 2025

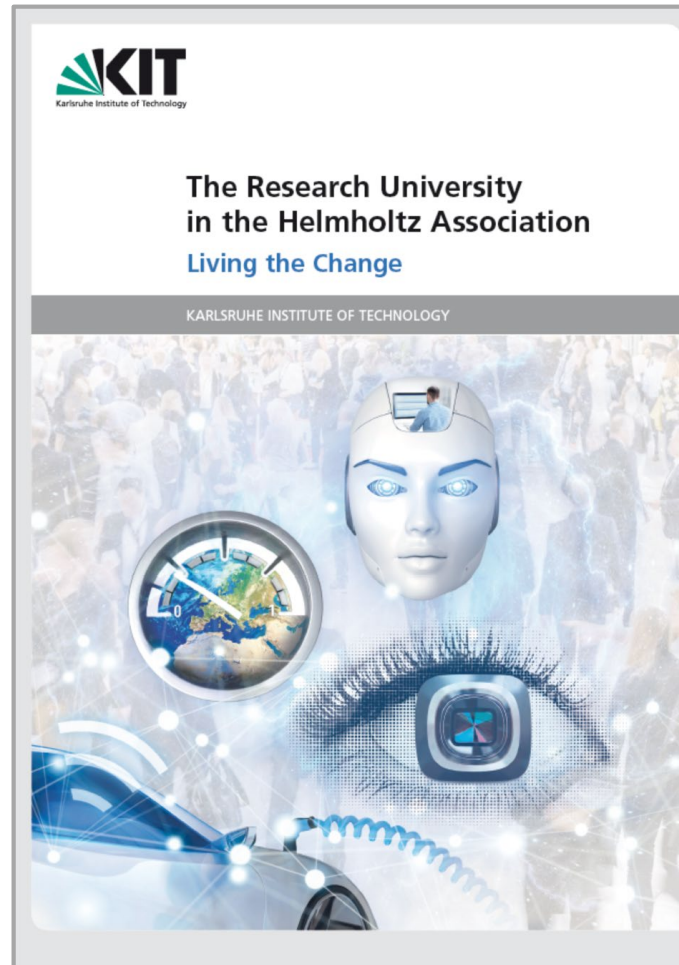


KIT **uulm**

Energy Storage beyond Lithium
Cluster of Excellence | Joint Proposal of ULM and KIT

Ulm University - Karlsruhe Institute of Technology

Diagram showing a battery with chemical elements: Na, Al, Zn, Ca, Mg, Cl, and a question mark, connected to a car and solar panels.

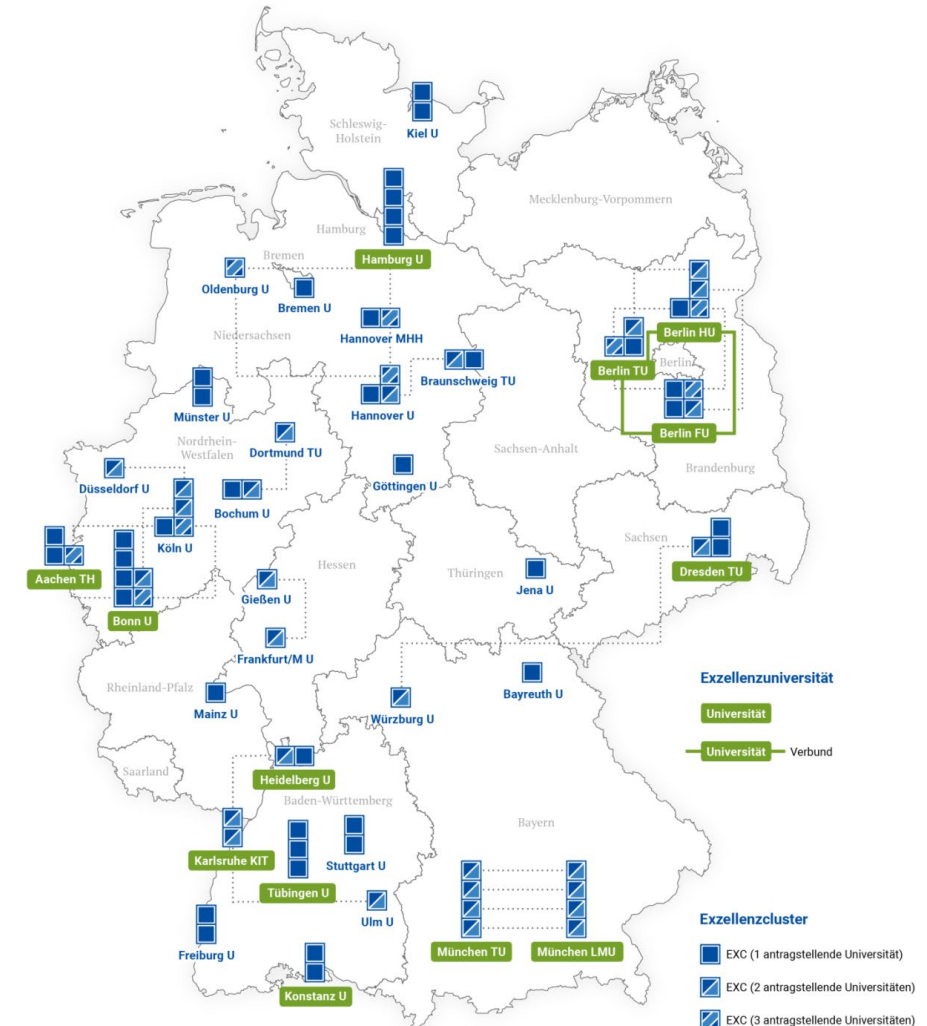


KIT Karlsruhe Institute of Technology

The Research University in the Helmholtz Association
Living the Change

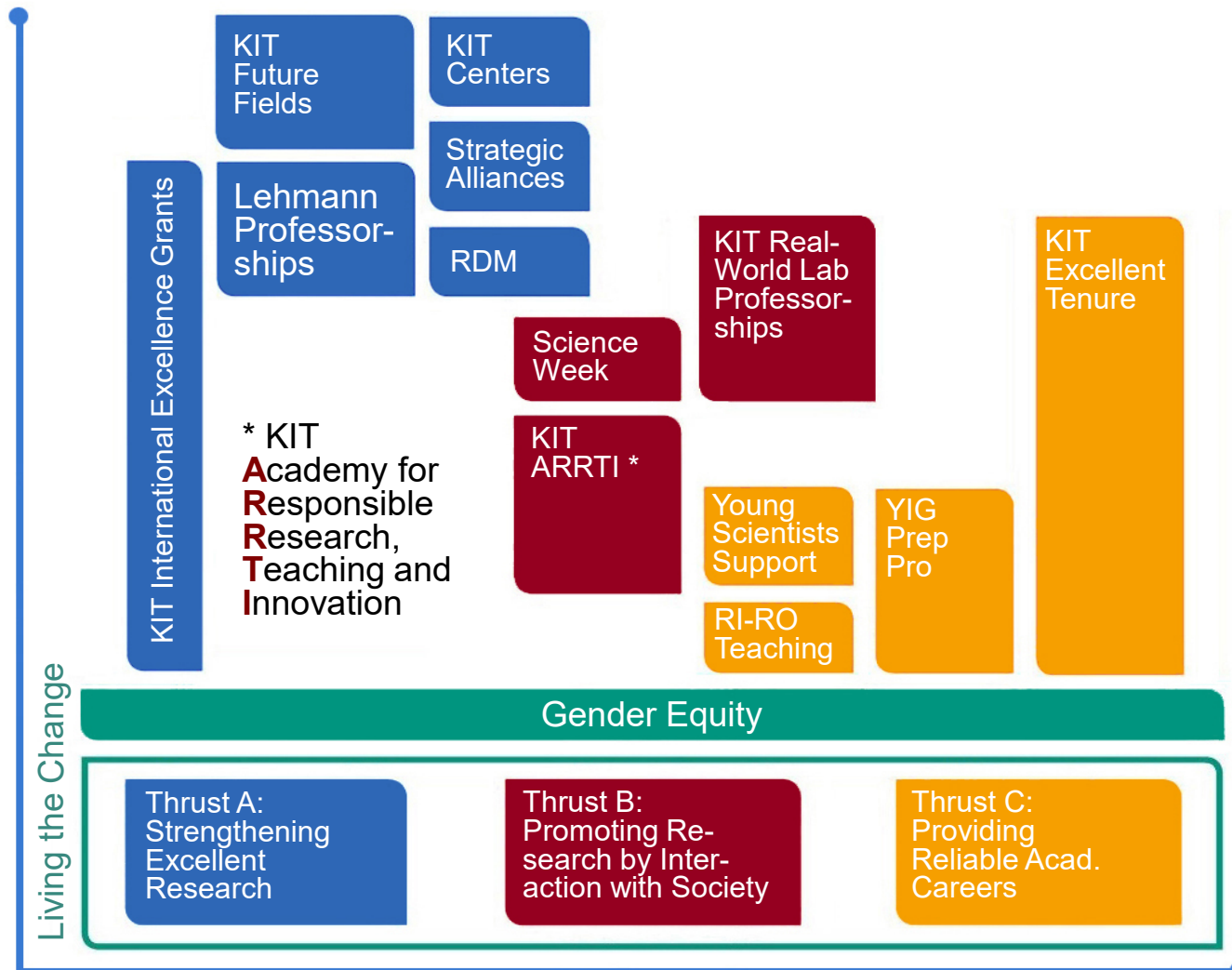
KARLSRUHE INSTITUTE OF TECHNOLOGY

Diagram of a futuristic human head with a globe and a car wheel, symbolizing research and technology.



Antrag Exzellenzuniversität

Unsere Ziele und Vorhaben



I Leistungsfähigkeit und Agilität in der Spitzenforschung erhöhen

II Bewusstsein für Verantwortung ausprägen

III Attraktivität für exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchs steigern

IV Institutionellen Kulturwandel auf Basis von KIT 2025 fördern

Eucor – The European Campus

Fünf Partneruniversitäten

„Europäische Konföderation der Oberrheinischen Universitäten“ (Eucor)



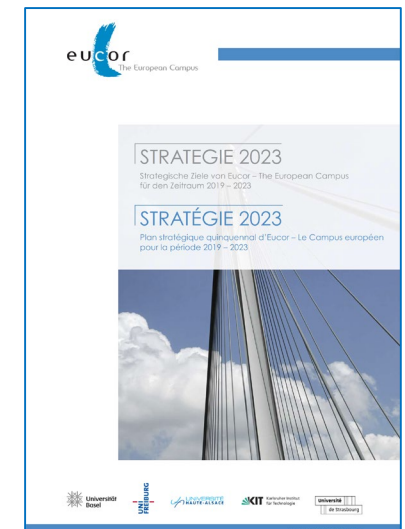
Grundlegende Vereinbarung (1989) und Gründung des EVTZ (2015)

Zusammenarbeit in allen Bereichen von Lehre und Forschung sowie gegenseitige Nutzung von Wissen und Erfahrung

Seit 1989

20 gemeinsame Forschungsprojekte, 5 gemeinsame Forschungsnetzwerke, 5 gemeinsame Doktorandenprogramme und Studiengänge

115.000 Studierende, 960 Studiengänge, 15.000 Forscherinnen und Forscher sowie 11.000 Doktorandinnen und Doktoranden



Wettbewerb Europäische Universitäten

European Partnership for an Innovative Campus Unifying Regions

307.000 Studierende, 23.000 Forscherinnen und Forscher sowie 20.000 Doktorandinnen und Doktoranden

- University of Amsterdam
- Universität Freiburg
- University of Haute-Alsace
- Karlsruher Institute für Technologie (KIT)
- Adam Mickiewicz University, Poznań
- University of Strasbourg
- Aristotle University of Thessaloniki
- University of Natural Resources and Life Sciences, Vienna



EPICUR

Mission statement and work packages

- Epicur creates a place where all our boundlessly mobile students and staff acquire a broad, interdisciplinary, academic perspective strongly rooted in our European traditions.
- Epicur builds bridges between 8 leading European universities for a peaceful, sustainable and prosperous Europe of tomorrow.
- Epicur will form our current and future generations of students and staff, to be aware of the importance of Europe identities.
- Fostering Multilingualism & Inclusive Governance
- Innovative learning & teaching formats for European Citizens of the future
- Pave the way for an inter-university campus, using a student and staff centred approach
- Strengthening and connecting Regions through a European University



Internationalität am KIT

Strategische Partnerschaften, Netzwerke und Zielregionen



Bilaterale Partnerschaften

Commissariat à l'énergie atomique et aux énergies alternatives – CEA, Frankreich
VTT Technical Research Centre of Finland Ltd
Beijing Institute of Technology, China
Grenoble INP, Frankreich

Strategische und thematische Netzwerke

European Partnership for an Innovative Campus Unifying Regions, EPICUR

CLUSTER-Universitäten, Europa

HeKKSaGOn-Netzwerk, Deutschland und Japan

CESAER, Europa

The International Center for Advanced Communication Technologies (InterACT)



Partnerschaften mit ausgewählten Regionen

Eucor – The European Campus

Interdisziplinäre Forschungsplattform China, StratP

KIT-Chile Cluster

